

Ministerium für Stadtentwicklung, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Ministerin

An den Präsidenten des Landtages Nordrhein – Westfalen Platz des Landtages 1

40221 Düsseldorf

-Ausschuß für Städtebau und WohnungswesenDienstgebäude und Lieferanschrift: Breite Straße 31, 40213 Düsseldorf

Telefon: (02 11) 86 18 - 50 Telefax: (02 11) 861 85 - 44 44

Durchwahl

Telefon: (02 11) 86 18 - 4379
Telefax: (02 11) 86 18 - 54379
(02 11) 861 85 +TeL-NSt.

Datum *21* Juni 1997

Aktenzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Betr.: Beratung des Nachtragshaushaltsentwurfs 1997 im Ausschuß für Städtebau und Wohnungswesen am 18.06.1997

Anlg.: 1 (100fach)

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Fraktion der CDU hatte in der Sitzung des Ausschusses für Städtebau und Wohnungswesen vom 18.06.1997 gebeten, ihr eine Auflistung der Titel des Einzelplans 15 zu fertigen, bei denen die im Haushaltsplan 1996 ausgebrachten globalen Minderausgaben im wesentlichen erwirtschaftet wurden.

Ich komme dieser Bitte gerne nach und übersende die entsprechende Aufstellung.

Mit freundlichen Grüßen

(Ilse Brusis)

NORDRHEIN-WESTFALEN
12. WAHLPERIODE

VORLAGE
12/141-8

A6
A6
A18

Aufstellung über die Erwirtschaftung der globalen Minderausgabe 1996 (vorläufig)

L Anmerkungen:

Im Haushaltsplan 1996 waren im Einzelplan 15 Kapitel 15 020 bei den Titeln 549 00 und 972 00 zwei globale Minderausgaben über insgesamt 9.364.500 DM ausgewiesen.

Die Erwirtschaftung der Globalen Minderausgaben wurde überlagert durch die von FM am 23. Mai 1996 verfügte Haushaltssperre, nach der im wesentlichen nur noch Ausgaben getätigt werden konnten, für die rechtliche Verpflichtungen bestanden.

Ohne der von FM abschließend vorzunehmenden Rechnungslegung vorzugreifen, ist aus der nachstehenden kapitelweisen Übersicht über Ansatzunterschreitungen des Jahres 1996 im Einzelplan 15 ersichtlich, daß die Globalen Minderausgaben erwirtschaftet wurden.

Eine Zuordnung, inwieweit Ansatzunterschreitungen auf Einsparvorgaben durch die Ausweisung einer Globalen Minderausgabe oder auf die später verfügte Haushaltssperre zurückzuführen sind, ist nicht möglich.

		in Mio DM		
				•
Kapitel	sächl. Verwaltungsausgaben	Zuweisungen/. Zuschüsse	sonstige Investitonen	Kapitelsumme
		1.0		
15 010	1,3		0,5	1,8
15 040			14,2	
15 070			1,8	1,8
15 750	0,2		·	0,2
15 760	, i		0,2	0,2
15 810 ·	0,2	0,7	0,5	1,4
15 820		5,0		5,0
	•	Summe:		24,6